



Radebeul: 03.11.2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

ich muss mich heute an Sie wenden, weil sich die Corona-Situation dramatisch zuspitzt. Gleichzeitig möchte ich Sie darüber informieren, dass wir diese Woche keine positiven Coronatests am Lößnitzgymnasium hatten. Allerdings befinden sich seit den Herbstferien einige Schülerinnen und Schüler in Quarantäne.

Die noch gültige [Sächsische Corona-Schutz-Verordnung vom 19. Oktober 2021](#) beschreibt unser Handeln während der pandemischen Lage und verweist auf die sogenannte *Vorwarnstufe* und die *Überlastungsstufe*.

Leider befinden wir uns gegenwärtig schon in der Vorwarnstufe und die Maskenpflichtbefreiung, von der ich im letzten Elternbrief schrieb, scheint vorerst obsolet.

Wir müssen unser weiteres Handeln von den Entscheidungen der sächsischen Landesregierung abhängig machen. Voraussichtlich erscheinen in der kommenden Woche neue Hinweise und Verordnungen.

Planung und Vorbereitung

Aus heutiger Sicht scheint fraglich, ob alle geplanten Schulfahrten, Exkursionen und schulische Veranstaltungen (Weihnachtsbasar AST, Weihnachtskonzert STH etc.) stattfinden können. Wir arbeiten daran und hoffen, dass wir alle diese Veranstaltungen durchführen können.

Gleichzeitig müssen wir uns auf einen eventuellen Wechselbetrieb (Anhang) vorbereiten. Zu gegebenem Zeitpunkt werde ich Sie diesbezüglich informieren. Zurzeit gehen wir von einem Wechselbetrieb in den Klassenstufen 5-10 aus.

Für die Oberstufe, die Jahrgangsstufen 11 und 12 ([§ 2a SchulKitaCoVO](#)) ist kein Wechselbetrieb vorgesehen. Es findet weiterhin Präsenzunterricht statt.

Falls Ihre Kinder für den Wechselbetrieb ein digitales Endgerät (**Laptop**) benötigen, informieren Sie bitte die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer.

Test für Geimpfte und Genesene

Die aktuelle Lage zeigt, dass auch geimpfte bzw. genesene Menschen infektiös sein können.

Um den Schulbetrieb so geregelt wie möglich durchzuführen, bieten wir allen Schülerinnen und Schülern, in Absprache mit den Eltern und Erziehungsberechtigten an, sich regelmäßig zu testen. Alle Schülerinnen und Schüler, die geimpft bzw. genesen sind, können sich somit auch testen lassen. Alle weiteren Lernenden müssen sich, wie per Verordnung vorgeschrieben, testen, um am Schulbetrieb teilnehmen zu können.

Wenn Sie Ihre Kinder trotz Impfung bzw. Genesung testen lassen möchten, willigen Sie bitte per Formular ein. – Falls noch nicht geschehen. (Anhang)

Baumaßnahmen im Haupthaus:

Ich verzichte hier auf Vergleiche aus der Tierwelt, um den Baufortschritt zu beschreiben.

Es wird gebaut und die Planungen verändern sich wöchentlich.

Zum jetzigen Zeitpunkt kann ich berichten, dass die Wände verputzt sind, es nun aber an Heizkörpern fehlt. Somit müssen wir leider weiterhin die Mittagsversorgung in der Jugendherberge absichern.

Heute wurde mir versichert, dass alle Kellerräume bis Ende Januar 2022 vollumfänglich nutzbar sein sollen. (*bewusst im Konjunktiv formuliert.*)

Auch verzögert sich der digitale Ausbau im Haupthauses.

Ich habe nun Kontakt zu Herrn Wendsche (OB) und werde mit ihm den Zustand und die unzureichende Umsetzung des Digitalpaktes besprechen.

Und hiermit muss ich den Bogen zu meinen einführenden Zeilen schließen:

Falls sich die pandemische Lage weiter verschlechtert, sind wir nach wie vor nicht in der Lage, hybride Unterrichtsformen in der Breite anzubieten. Wir mussten diesen Umstand auch mit in die Überlegungen einbeziehen, wie wir ggf. den Wechselbetrieb gestalten.

Sehr geehrte Eltern,

in der Hoffnung, dass wir weiterhin Präsenzunterricht für alle Schülerinnen und Schüler anbieten können und wir kein Wechselmodell benötigen, verbleibe ich

mit herzlichen Grüßen,


René Rygöl
Schulleiter